

Stellenausschreibung

Im Geschäftsbereich des Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Integration ist beim Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis als untere staatliche Verwaltungsbehörde im Versorgungsamt eine unbefristete 80%-Teilzeitstelle für

eine Ärztin/einen Arzt (w/m/d)

zu besetzen.

Hier finden Sie Informationen zum [Rhein-Neckar-Kreis](#).

Ihr Aufgabengebiet umfasst vornehmlich die Erstellung von Gutachten mit Untersuchungen im Bereich des Sozialen Entschädigungsrechts aber auch die Erstellung von Gutachten nach Aktenlage im Bereich des Schwerbehindertenrechts.

Ihr Profil:

Wir suchen ebenso verantwortungsbewusste wie entscheidungsfreudige, approbierte Ärztinnen und Ärzte (w/m/d), mit möglichst 24-monatiger klinisch-praktischer Erfahrung, die Freude am Umgang mit Menschen aller Altersgruppen und ein nachhaltiges Interesse an den beschriebenen Aufgaben mitbringen. Das Denken in übergeordneten Zusammenhängen, das Arbeiten im Team und das Auftreten vor Gruppen sollten Ihnen liegen. Sie sollten in der Lage sein, Ihre Ziele mit Beharrlichkeit und Flexibilität zu verfolgen und dabei auf Ihre Ausdrucksfähigkeit und Überzeugungskraft vertrauen können. Sofern Sie zudem bereit sind, sich den Herausforderungen einer Tätigkeit in einer modernen und leistungsstarken Verwaltung zu stellen und einen familienfreundlichen Arbeitsplatz anstreben, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Perspektivisch ist die Übernahme der Leitung des ärztlichen Dienstes möglich.

Unser Angebot:

- eine Einstellung auf der Grundlage des TV-L (Ärztinnen und Ärzte sind mindestens nach Entgeltgruppe 14 eingruppiert);
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch individuelle Arbeitsmodelle, ggf. anteilig in Telearbeit,
- aktive Unterstützung beim Ausbau Ihrer fachlichen und sozialen Kompetenzen

sowie vielfältige und umfangreiche Fort- und Weiterbildungsangebote

- Ihre Mobilität unterstützen wir dem [Job Ticket BW](#)
- [Betriebliche Altersvorsorge für Tarifbeschäftigte](#)

Informationen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer:

Die Stelle ist grundsätzlich teilbar. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir weisen darauf hin, dass für Personen, die in Einrichtungen des Öffentlichen Gesundheitsdienstes tätig werden sollen, vor Einstellung eine Nachweispflicht hinsichtlich einer Immunisierung gegen Masern besteht. Bei Nichtvorlage eines geeigneten Nachweises ist eine Einstellung im Öffentlichen Gesundheitsdienst ausgeschlossen. Weitere Informationen finden Sie unter: [Information IfSG ÖGD: Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg](#)

Mit Ihrer Bewerbung stimmen Sie der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nach den Vorgaben der Datenschutzgrundverordnung und des Landesdatenschutzgesetzes zu. Informationen des Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Integration finden Sie auf der Homepage unter [Datenschutz bei Bewerbungen](#).

Auskünfte zu fachlichen Fragen erteilen die Leiterin des Versorgungsamts Frau Ahten, Tel.: 06221 522-2700. Fragen zum Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an Frau Hellweg, Tel.: 0711 123-3679.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Abiturzeugnis, Zeugnis der ärztlichen Prüfung, Approbation sowie ggf. Promotionsurkunde und Kopien der Arbeitszeugnisse) unter Angabe der **Kennziffer 204-A08** bitte bis zum **09.05.2025** über unser Online-Bewerbungsportal einreichen. Dieses finden Sie unter: https://bewerberportal.landbw.de/soz_r15/index.html

Bewerbungen per Post oder E-Mail können leider nicht berücksichtigt werden.

